

Ihr Pferdestall von der Planung bis zur Fertigstellung.

BayWa Stall+Systeme aus einer Hand.

Technik

BayWa



Planen

Eine professionelle Planung ist der erste Schritt zum erfolgreichen Bauen.



Projektvorbereitung und Beratung

Eine gründliche Vorbereitung ist der erste und wichtigste Schritt zum erfolgreichen Bauprojekt. Aus diesem Grund stehen wir Ihnen bei der Konzipierung und Planung von Anfang an zur Seite. Die Vorteile einer gründlichen Vorbereitung liegen auf der Hand: Grundlagen für einen reibungslosen Bauprozess schaffen und Herausforderungen von Beginn an mit einbeziehen. Bei umfassenden Beratungsgesprächen fließen Ihre eigenen Vorstellungen, Wünsche und Managementziele des Betriebes in das Bauprojekt mit ein. Gemeinsam gestalten wir Ihr individuelles Stallsystem.



Standortwahl

Eine überlegte und zukunftsorientierte Standortwahl ist ausschlaggebend für eine erfolgreiche Umsetzung Ihres Bauprojekts.

Entscheidend sind Faktoren wie:

- Baurecht
- Verfügbarkeit von Flächen
- Abstand zur Wohnbebauung
- Anbindung an die Infrastruktur
- Akzeptanz der Öffentlichkeit/Gemeinde

Bei einer gemeinsamen Standortanalyse vor Ort berücksichtigen wir alle entscheidenden Kriterien.



Kalkulation und Vertragsabschluss

Ein Bauvorhaben, ein Partner, ein Preis! Kostenverantwortlich und passend zu Ihrem Gesamtkonzept kalkulieren wir Ihr Stallsystem. Es entsteht ein Angebot mit einer detaillierten Leistungsbeschreibung und einer verständlichen Aufgabenverteilung, für klare Verhältnisse ist somit gesorgt.

Baurechtschaffung – Genehmigungen

Gerne übernehmen wir für Sie die Zusammenarbeit mit Ämtern und Genehmigungsbehörden. Die Abwicklung und Koordination mit Gutachtern sowie Fachplanern läuft ebenfalls über unseren Tisch, wenn Sie das wollen! Mit der Schaffung des Baurechts steht dem Start Ihres Projekts nichts mehr im Weg!

Gestalten Sie Ihr neues Stallsystem. Unsere kompetenten Berater unterstützen Sie in allen Belangen.



Das Pferd als Herdentier

Pferde leben von Natur aus in sozialen Gruppen. Für eine pferdegerechte Haltung ist es daher wichtig, regelmäßigen Sicht-, Hör- und Geruchkontakt zu Artgenossen sicherzustellen. Rangordnungen sorgen innerhalb einer Herde für ein funktionierendes Sozialgefüge und weniger Auseinandersetzungen beim Weidegang. Ihr Haltungssystem sollte deshalb den Aufbau einer Sozialstruktur zulassen.

Gleichzeitig muss die Individualdistanz des Einzeltiers durch eine großzügige Raumaufteilung geschützt werden.

Nutzen Sie individuelle Lösungen für Ihr pferdegerechtes Haltungssystem.

Das Pferd als Steppentier

Geprägt von ihrem ursprünglichen Lebensraum fordern Pferde, auch nach Jahrhunderten der menschlichen Zucht, ihre natürlichen Bedürfnisse ein.

Ausreichend Frischluft oder die Aufnahme von Wetterreizen sind nur zwei Beispiele für gesundheitsrelevante Aspekte bei der Pferdehaltung. Wechselnde Temperaturen zwischen den Jahreszeiten sowie Wind stellen für die ehemaligen Steppenbewohner kein Problem dar. Das Stallklima passen Sie in Ihrem neuen Stallgebäude entsprechend an.

Das Pferd als Weide- und Fluchttier

Der Weidegang sollte zu jedem Pferdealltag gehören. Ausreichend Bewegung ist ein grundlegendes Bedürfnis des ehemaligen Steppentiers und dient der Gesunderhaltung des Einzeltiers. Die Verhaltensweisen eines Fluchttiers sind bei Pferden immer noch genetisch angelegt. Ihrem Pferd sollten Sie deshalb ausreichend Übersicht und Beobachtungsmöglichkeit über die Stallanlage bieten. Ausreichend Platz zur Einhaltung von Individualdistanzen muss zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Bauen

Bauen mit der BayWa heißt wirtschaftlich bauen.



Bringen Sie Ihre Pferde optimal in Boxenställen unter und geben Sie Ihren Pferden in Einzelhaltung ausreichend Raum für ihre natürlichen Verhaltensweisen.

Folgende Richtwerte dienen als Anhaltspunkte:

- Boxenfläche: $> (2 \times \text{Wdh}^*)^2$
- Schmale Boxenseite: $1,80 \times \text{Wdh}^*$
- Boxentüren: $1,5 \times \text{Wdh}^*$
- Stallgassenbreite: mind. 2,5–3 m
- Kleinauslauffläche: $> (2 \times \text{Wdh}^*)^2$

Bei Stuten mit Fohlen müssen höhere Werte angenommen werden.

* Wdh: Widerristhöhe

Achten Sie beim Bau von geschlossenen Ställen in Einzel- oder Gruppenhaltung auf folgende Faktoren für ein gesundes Stallklima:

- Stalltemperatur anpassbar an die Außentemperaturen
- Luftfeuchtigkeit zwischen 60–80 %
- Luftbewegung von min. 0,2 m/s ermöglichen
- Auswahl der richtigen Lüftungseinrichtungen
- Verfügbare Fensterfläche von min. 1 m^2 pro Pferd
- Beleuchtungsstärke von min. 60 Lux



Stallen Sie Ihre Pferde in Großgruppen auf – in einem Laufstall, Gruppenauslaufstall oder Bewegungsstall.

Orientierungswerte für die Gruppenhaltung:

- Liegefläche: $> (2 \times \text{Wdh}^*)^2$ pro Tier
- Lauffläche: $100 \text{ m}^2 + [\text{Tierzahl} \times 2 \times (2 \times \text{Wdh}^*)^2]$
- Einzäunung: $0,8\text{--}0,9 \times \text{Wdh}^*$
- Durchgänge: größer 0,8 m oder 1,8 m
- Raumteiler notwendig zur Unterbrechung der Lauffläche

In Offenställen entspricht das Stallklima weitgehend den Außentemperaturen.

Eine Wärmedämmung der Decke erfüllt dennoch bei niedrigen Gebäuden ihren Zweck.

Allgemeine Richtwerte für Stallgebäude:

- Lichte Deckenhöhe: $> 1,5 \times \text{Wdh}^*$
- Luftraum: $> 30 \text{ m}^3/500 \text{ kg}$

* Wdh: Widerristhöhe

Einrichten

Optimale Lösungen für Tier und Mensch sind unser Anspruch.



Sorgen Sie für eine optimale Gestaltung Ihres Haltungssystems unter Berücksichtigung aller relevanten Funktionskreise des Pferdes!

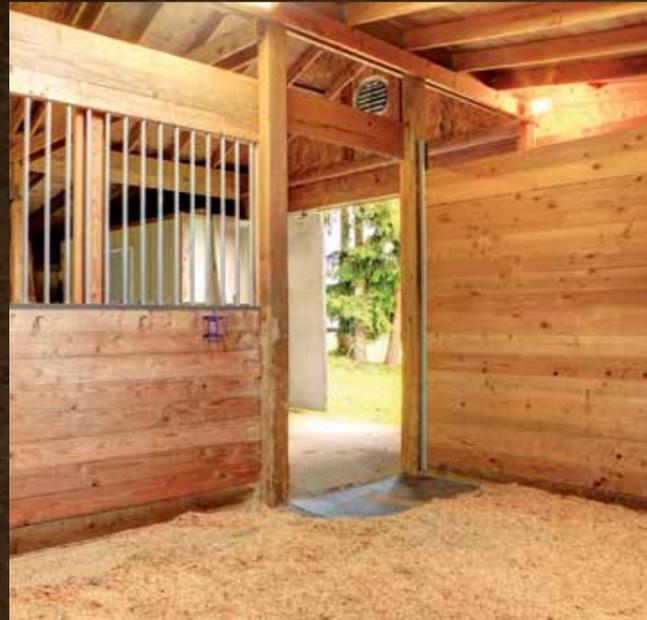
Ruheverhalten

Pferde sind durch ihre Gene in gefährlichen Situation nicht auf Kampf, sondern auf Flucht programmiert. Deshalb ruhen sie im Normalfall über mehrere Phasen pro Tag verteilt.

Ob im Stehen oder im Liegen – ein Ruheplatz muss folgende Eigenschaften aufweisen:

- Befriedigung des instinktiven Sicherheits- und Komfortbedürfnisses der Tiere
- Trockenheit und Verformbarkeit

Ob die richtige Vermaßung der Boxen bei Einzelhaltung oder das Anlegen großer Liegeflächen: gemeinsam mit Ihnen konzipieren unsere Experten die optimale Lösung. Neben der klassischen Liegeflächengestaltung mit Einstreu bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, Ihre Liegeflächen mit pflegeleichten Matten auszugestalten.



Fress- und Wasseraufnahme-Verhalten

Der Verdauungs- und Bewegungsapparat von Pferden ist von Geburt an auf eine kontinuierliche und bodennahe Nahrungsaufnahme ausgelegt.

Dies dient:

- Der Gesunderhaltung des Magen-Darm-Trakts und
- Der Beschäftigung während des Tages.

Diesen Anforderungen tragen Sie und wir durch eine passende Gestaltung und Anzahl an Fressplätzen/-ständen Rechnung.

Sowohl die Rauh- als auch die Kraftfuttergabe sollten tierindividuell erfolgen können. Mit den richtigen Raufen, Trögen oder Krippen in Ihrem Stallsystem kümmern Sie sich um eine pferdegerechte Gestaltung Ihres Gebäudes. Pferde benötigen zu jeder Tages- und Nachtzeit Zugang zu frischem und sauberem Wasser. Passende Tränken liefern wir Ihnen gerne.

Gestalten Sie Ihre Reitanlage passend zu den Bedürfnissen von Reiter und Pferd und schaffen Sie einen Wohlfühlort für Mensch und Tier!

Bewegungsverhalten

Aus der Natur eines Steppentieres heraus würden sich Pferde bis zu 16 Stunden pro Tag in langsamem Schrittempo bewegen.

Aus diesem Grund legen wir gemeinsam mit Ihnen bei der Gestaltung von Reitanlagen Wert auf ausreichende Bewegungsmöglichkeiten – sei es in Form von Reithallen und -plätzen oder durch groß bemessene Auslauf-/ Weideflächen. Gestalten Sie Ihre Ausläufe und Weiden mit tierfreundlichen Zäunen und Weidetechnik. So ermöglichen Sie Ihren Tieren artgerechte und sichere Bewegung.



BayWa Stall+Systeme Ihr zuverlässiger Partner rund um's Pferd

Wir unterstützen Ihre Projekte nicht nur bei Neubauten. Planen Sie den Umbau eines bereits bestehenden Stallgebäudes. Mit unserer Unterstützung schaffen Sie eine optimale Kombination aus Neu und Alt!

Egal, ob Sie sich für die Einrichtung der Sattelkammer, Solarium oder Laufband interessieren – sprechen Sie uns an. Und finden Sie mit uns passende Produkte für sich und Ihre Tiere.



Bestens beraten – rundum versorgt.

Ihr Ansprechpartner für Pferdefütterung, Pferdepflege, Weidemischungen und Weidepflege.

Sprechen Sie uns an:

**Hotline 0800 9029020 (kostenlos) oder
pferd@baywa.de.**



Anzeige

Ihre Ansprechpartner:

BayWa AG
Technik
Ahornweg 19
83104 Schönau
Telefon 08065 9091951

Bahnhofstraße 7
94060 Pocking
Telefon 08531 918853

Sennefelder Bahnhof 4
97424 Schweinfurt
Telefon 09721 6759212

Riedmühle 1
89155 Erbach
Telefon 07305 17360

Uebigauer Str. 49
04916 Herzberg
Telefon 03535 400153

[www.baywa.de/
stallsysteme](http://www.baywa.de/stallsysteme)